

Zürich und Kloten, 21. April 2008

KR-Nr. 159/2008

A N F R A G E von Susanna Rusca Speck (SP, Zürich) und Regula
Götsch Neukom (SP, Kloten)

betreffend Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung

Am 31. Januar 2011 läuft das seit dem 1. Februar 2003 in Kraft stehende Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung aus. Mit den dadurch zur Verfügung gestellten Mitteln konnten in den vergangenen fünf Jahren rund 20'000 neue Betreuungsplätze in der Vorschul- und Schulstufe geschaffen werden.

Vor diesem Hintergrund bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Inwiefern und in welchem Ausmass hat der Kanton Zürich von den Finanzhilfen profitiert?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat das Instrument der Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung?
3. Sieht der Regierungsrat auf Gesetzesebene oder im Bereich der Umsetzung einen Handlungsbedarf?
4. Ist der Regierungsrat bereit, sich beim Bund für eine Verlängerung des Gesetzes über die Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung über die heutige Gültigkeit hinaus einzusetzen?

Susanna Rusca Speck
Regula Götsch Neukom

159/2008